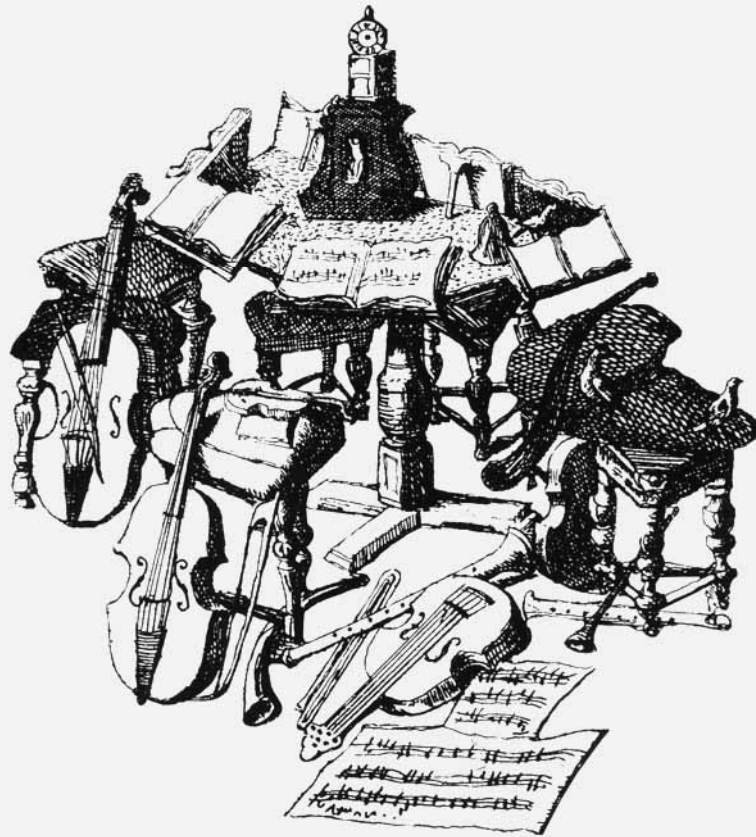




EDITION GÜNTERSBERG

Consortmusik



Katalog

Lieber Leser,

Die meisten Informationen über unsere Ausgaben finden Sie im Internet unter **www.guentersberg.de**. Ausgehend von der Gesamtliste unserer Titel, die Sie nach verschiedenen Kriterien sortieren können, ist dort zu jedem Titel außer einer Beschreibung auch das vollständige Vorwort sowie die erste Seite der Partitur und meist auch die einer Stimme zu sehen. Außerdem finden Sie Besprechungen aus Fachzeitschriften zu unseren Noten, Hinweise auf Fehler, die in neueren Auflagen korrigiert sind, ergänzende Notenseiten zum „Herunterladen“ und Hinweise auf CDs, auf denen die Stücke zu hören sind. Die Information im Internet ist immer auf dem aktuellen Stand. Alle Seiten können auch ausgedruckt werden.

Für Leute, die das Internet nicht nutzen (können), gibt es von Teilbereichen unseres Sortiments auch Kataloge, wie zum Beispiel diesen. Diese stehen auf www.guentersberg.de zum „Herunterladen“ bereit. Sie enthalten weniger Detailinformation als das Internet und sind auch nicht immer ganz aktuell, aber sie geben einen Überblick über unser Angebot für bestimmte Besetzungen.

Dear reader,

You can find most information about our editions in the internet at www.guentersberg.de. Starting with the list of all titles, which you can sort according to different criteria, you have a description for each title available. Then, you can see the complete preface or introduction and the first page of the score and in most cases the beginning of one of the parts as well. In addition there are reviews from professional journals about our music, indications of errors which are corrected in newer prints, additional music pages for download and pointers to CDs which contain the pieces. We try to keep the information in the internet always up-to-date. All pages can also be printed.

For people who do not (or cannot) use the internet, there are some catalogues (such as this one) available, which cover a part of our assortment. These can be downloaded and printed from www.guentersberg.de. They contain less information than the internet and they are not always up-to-date, but they give an overview of our offering for various chamber music combinations. Unfortunately these catalogues are in German only, in the internet however all information is in German and English.

Bestellungen von Noten richten Sie bitte an den Fachhandel oder an unseren Vertriebspartner:

To order our music please turn to Early Music shops or contact our distributor in Germany:

Edition Walhall – Verlag Franz Biersack, Richard-Wagner-Straße 3, 39106 Magdeburg, Germany
Tel. +49 (0)391-8520080, Fax +49 (0)391-8520079
Email: info@edition-walhall.de, Internet: www.edition-walhall.de

Inhaltliche Fragen, Kommentare oder Wünsche richten Sie bitte an uns direkt:

Please direct your questions concerning the contents of our music, your comments or wishes directly to us:

Edition Güntersberg – Verlag für Alte Musik
Langgarten 13, 69124 Heidelberg, Germany
Tel. 49 (0)6221-782403, Fax 49 (0)6221-782538
Email: zadow@guentersberg.de, Internet: www.guentersberg.de

Wir sind bemüht, auch Ihre individuellen Wünsche zu erfüllen. Sprechen Sie uns an.

We are happy to help you with your individual wishes. Please contact us.

Günter von Zadow

Consortmusik für 3 bis 6 Stimmen

Dieterich Buxtehude (~1637-1707), *Missa alla brevis* zu 5 Stimmen und Basso continuo

Cons-5 / Chor + Bc

BuxWV 114

Ein näherer Blick auf die Messe Buxtehudes, die nur aus Kyrie und Gloria besteht, offenbart ein eher instrumentales als vokales Konzept. Daher kann man diese Messe auch rein instrumental besetzen – etwa durch ein Gambenconsort – und hat damit eine vorteilhafte und dankbare Alternative zur Ausführung durch fünf Solosänger oder Chor. Eine weitere, durchaus zeitübliche Besetzungsvariante ist das *colla parte*-Spiel einiger Instrumente mit den dann gegebenenfalls mehrfach besetzten Vokalstimmen. Unsere Ausgaben sehen alle genannten Besetzungsvarianten mit oder ohne Basso continuo vor.

G139	17,50 €	Ausgabe für Instrumental-Ensemble, Partitur, 6 Stimmen	DDATB + Bc
G138	24,80 €	Ausgabe für Singstimmen (Chor) und Basso continuo, Partitur, 5 Chorphartituren, Basso continuo	SSATB + Bc
G137	3,50 €	Chorphartitur	SSATB

Eustache du Caurroy (1549-1609), 42 Fantasien für 3- bis 6-stimmiges Consort

Cons-3/4/5/6

Paris 1610

Die Fantasien von Eustache du Caurroy gelten als die ersten wichtigen polyphonen Werke in Frankreich für reines Instrumentalconsort. Sie sind als Gambenmusik bekannt, eignen sich aber auch sehr gut für Bläser und insbesondere für *broken consort*. Unsere Ausgabe ist in 7 Hefte eingeteilt. Jedes Heft enthält die Partitur und alle Stimmen. Die Mittelstimmen liegen im Alt- und (oktavierten) Violinschlüssel vor.

G016	20,00 €	Heft I, Vorwort, 1.-7. Fantasie, 3-stimmig	DAT u. DAB u. ATB
G009	16,50 €	Heft II, 8.-12. Fantasie, 4-stimmig	DATB
G010	18,50 €	Heft III, 13.-18. Fantasie, 4-stimmig	DATB
G011	18,50 €	Heft IV, 19.-26. Fantasie, 4-stimmig	DATB
G013	18,50 €	Heft V, 27.-34. Fantasie, 3-5-stimmig, enthält „Une jeune fillette“	DAB u. DATB u. DAATB
G014	22,80 €	Heft VI, 35.-38. Fantasie, 5-stimmig	DDATB u. DAATB
G015	15,50 €	Heft VII, 38.-42. Fantasie, 6-stimmig	DDAATB

David Funck (1648-1701), *Structurae viola-di gambicae*

Cons-4

für vier Violen da Gamba, Leipzig, Jena, Rudolstadt 1677

Funcks *Structurae* gehören zu den deutschen Standardwerken für Gambenconsort. Darüber hinaus gehören sie zu den relativ wenigen Werken dieser Gattung für vier Bassgamben, wenngleich teilweise auch andere Besetzungen möglich sind (beispielsweise DABB). Durch den unterschiedlichen Schwierigkeitsgrad ist für jedes Consort etwas dabei. Bisher gab es allerdings keine moderne Ausgabe für Gamben, und diesem Mangel wollen wir durch unsere Neu-Edition abhelfen. Wir wollen diese bemerkenswerten Stücke, die laut Titel und Inhalt eindeutig für Gamben gedacht sind, doch nicht den Cellisten und Blockflötisten allein überlassen.

G205	14,50 €	Band 1, Stücke Nr. 1-16, Partitur, 4 Stimmen
G206	19,50 €	Band 2, Stücke Nr. 17-32, Partitur, 4 Stimmen
G207	14,50 €	Band 3, Stücke Nr. 33-43, Partitur, 4 Stimmen

Andreas Hammerschmidt (1611-1675), Erster Fleiß – 15 Instrumentalsuiten für 5-stimmiges Consort

Cons-5
oder 2V+2Va+Vc

Erster Fleiß und *Ander Theil*, Freiberg (Sachsen) 1636 und 1639.

Der böhmische Komponist Hammerschmidt hat in den beiden genannten Editionen insgesamt 91 5-stimmige Tanzsätze veröffentlicht. Im Original sind die Sätze willkürlich aneinander gereiht. Für das praktische Musizieren haben die Herausgeber, Leonore und Günter von Zadow, die Sätze zu 15 Suiten zusammengestellt. Diese fröhlichen und überwiegend einfachen Tanzsätze sind laut Titel für Gamben

(„Violen“) gedacht, können aber auch von Bläsern und in gemischten Besetzungen mit Streichern ausgeführt werden. Sie eignen sich deshalb auch für Musikschulen. Die Sammlung enthält auch einige dreistimmige Stücke, siehe G030 und G031. Die Mittelstimmen liegen sowohl im Alt- auch im (oktavierten) Violinschlüssel vor.

G017	12,80 €	Vorwort und Suite I in C, Partitur, 5 Stimmen	DDATB
G018	18,00 €	Suiten II in d/D und III in E/e, Partitur, 5 Stimmen	DDATB
G019	12,80 €	Suiten IV in F und V in a, Partitur, 5 Stimmen	DDATB
G020	17,00 €	Suiten VI in d/D und VII in F, Partitur, 5 Stimmen	DDATB
G021	17,00 €	Suiten VIII in g und IX in B, ein Satz ist 6-stimmig, Partitur, 6 Stimmen	DDATB
G022	16,00 €	Suiten X in h und XI in G/g, Partitur, 5 Stimmen	DDATB
G023	17,00 €	Suiten XII in g/G und XIII in d/D, Partitur, 5 Stimmen	DDATB
G024	12,80 €	Suiten XIV in C und XV in a, Partitur, 5 Stimmen	DDATB

Giovanni Legrenzi (1626-1690),

Sonata Quinta und Sonata Sesta aus La Cetra (Opus 10)

Cons-4+Bc

Zwei Sonaten für Gambenquartett und B.c., Venedig 1673.

Der italienische Komponist Giovanni Legrenzi schrieb Opern, Oratorien, Kirchen- und Instrumentalmusik. Seine Musik aus der Spätzeit des italienischen Barock zeichnet sich besonders durch harmonischen Reichtum aus. Die vorliegenden Sonaten sind im Originaldruck mit dem Zusatz „à quarto viole da gamba ò come piace“ versehen, sind also explizit für Gamben gedacht. Die Partitur enthält auch die Generalbassstimme mit Bezifferung, so dass das Gambenquartett ad libitum von einem Akkordinstrument begleitet werden kann. Der Komponist hat durch die Vorzeichnung verschiedener Schlüssel eine hohe und eine tiefe Fassung vorgesehen. Es ist anzunehmen, dass die tiefe Fassung eher für Gamben und die höhere eher für Instrumente der Violinfamilie gedacht war. Unsere Ausgaben enthalten sowohl Partitur als auch Stimmen in beiden Fassungen.

G025	15,50 €	Sonata Quinta, Partitur, 4 Stimmen	tief: DATB, hoch: DDAB
G026	14,80 €	Sonata Sesta, Partitur, 4 Stimmen	tief: DATB, hoch: DDAB

Claude Le Jeune (1530-1600), Zwei Fantasien für vierstimmiges Consort

Cons-4

Zwei Fantasien aus *Second livre des meslanges*, Paris 1612.

Claude Le Jeune war einer der bedeutendsten und fruchtbarsten Komponisten in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts. Unter seinen Werken finden sich auch diese umfangreichen Fantasien aus den Anfängen der französischen Instrumentalmusik. Sie eignen sich am besten für Gamben, die Mittelstimmen sind aber zusätzlich auch im Violinschlüssel notiert, so dass die Werke auch Bläsern oder gemischten Besetzungen zugänglich sind.

G104	17,50 €	Partitur, 4 Stimmen	DATB u. DAAB
------	---------	---------------------	--------------

Claude Le Jeune, Benedicta est coelorum Regina

Cons-5

Fantasie für fünfstimmiges Consort aus *Second livre des meslanges*, Paris 1612.

Diese fünfstimmige Fantasie in zwei Teilen ist nach der Mottete *Benedicta es, caelorum regina* von Josquin Desprez komponiert. Diese Motette war schon zu ihrer Zeit eine berühmte Komposition, die von mehreren anderen Musikern bearbeitet wurde, so auch von Le Jeune. Die Fantasie eignet sich am besten für Gamben, die drei Mittelstimmen sind aber zusätzlich auch im Violinschlüssel notiert, so dass das Werk auch Bläsern oder gemischten Besetzungen zugänglich ist.

G105	14,50 €	Partitur, 5 Stimmen	DAATB
------	---------	---------------------	-------

Matthew Locke, Duos for two Basse-Violls

BB

Siehe Katalog ka01 „Kammermusik mit Viola da Gamba“

G128	14,00 €	2 Partituren
------	---------	--------------

Etienne Moulinié (1599-1676), Drei Fantasien für vierstimmiges Consort

Cons-4

Drei Fantasien aus *Cinquiesme livre d'airs de cour à quatre & cinq parties*, Paris 1639.

Moulinié genoss durch zahlreiche Veröffentlichungen geistlicher und weltlicher Werke hohes Ansehen. Die hier veröffentlichten drei Instrumentalfantasien sind für Gamben geschrieben. In unserer Ausgabe liegt die dritte Stimme im Alt und im Violinschlüssel vor, so dass die Werke auch Bläsern oder gemischten Besetzungen zugänglich sind.

G103 15,50 Partitur, 4 Stimmen

DDAB

Michael Praetorius (1572-1621), Puer natus in Bethlehem

Cons

Weihnachtssätze für Vokal- und Instrumentalensemble aus MUSAE SIONIAE, verschiedene Bände

Die Sätze von Praetorius gehören seit langem zum weihnachtlichen Musizieren. Mit einer umfassenden praktischen Neuausgabe möchten wir diese wunderbare Musik allen interessierten Sängern und Instrumentalisten ans Herz legen. Es ist anzunehmen, dass diese Musik meist gesungen und colla parte gespielt wurde. Sie ist aber ebenso reizvoll, wenn sie nur gesungen oder nur gespielt oder gemischt besetzt wird. Dabei können die originalen Stimmlagen durch Oktavierung den Bedürfnissen und Möglichkeiten der Musizierenden angepasst werden.

G151 14,80 € Heft 1: 2-stimmig, 2 Partituren

G152 19,50 € Heft 2: 3-stimmig, 3 Partituren

G153 14,80 € Heft 3: 4-stimmig, Partitur

G154 12,80 € Heft 3: 4-stimmig, Stimmen

G155 14,80 €, Heft 4: 4-stimmig, Partitur

G156 12,80 € Heft 4: 4-stimmig, Stimmen

G157 21,50 € Heft 5: 5-stimmig, Partitur und 5 Stimmen

G158 21,50 € Heft 6: 5-stimmig, Partitur und 5 Stimmen

G159 19,80 € Heft 7: 6-stimmig, Partitur und 6 Stimmen

G160 15,50 € Heft 8: 7-stimmig, Partitur und 7 Stimmen

G184 16,80 € Heft 9: 8-stimmig (doppelchörig), Partitur und 8 Stimmen

G185 16,80 € Heft 10: 8-stimmig (doppelchörig), Partitur und 8 Stimmen

G186 16,80 € Heft 11: 8-stimmig (doppelchörig), Partitur und 8 Stimmen

G187 18,50 € Heft 12: 2 bis 6-stimmig, Partitur und 6 Stimmen

Clemens Thieme (1631-1668), Sonata à 5 Viole und Sonata à 6

Cons-5/6+Bc
oder 2V+2/3Va+Vc

2 Sonaten zu fünf Stimmen und Basso continuo, RISM: D-Kl 2° Ms.mus. 60 p1 und 60 p2; und 2 Sonaten zu sechs Stimmen und Basso continuo, RISM: D-Kl 2° Ms.mus. 60 e und 60 h, Erstausgaben.

Der deutsche Komponist und Instrumentalist Clemens Thieme wirkte in den Hofkapellen von Dresden und Zeit. Seine Sonaten, die dem Stil Rosenmüllers verpflichtet sind, alternieren zwischen lebhafter Homophonie und fugenartigen Episoden. Die Sonaten, die hier erstmalig veröffentlicht sind, sind für Gamben und/oder Instrumente der Violinfamilie gedacht, können aber auch auf Blasinstrumenten gespielt werden. Die Mittelstimmen sind im Alt- und (oktavierten) Violinschlüssel notiert. Die Partitur enthält auch die Generalbassstimme mit Bezifferung, so dass das Consort ad libitum von einem Akkordinstrument begleitet werden kann.

G007 14,80 € Sonata à 5 Viole, Partitur, 6 Stimmen (incl. B.c.-Stimme)

DDATB

G008 18,50 € Sonata à 6, Partitur, 7 Stimmen (incl. B.c.-Stimme)

DDAATB

Giovanni Battista Vitali (1632-1692), La Saffatelli, Capriccio detto il Molza, La Scalabrina

(Cons-4/5+Bc)

Zwei Sonaten für 4-stimmiges Consort und eine Sonate für 5-stimmiges Consort aus Opus V, jeweils mit B.c.

Der italienische Komponist G. B. Vitali erlangte mit seinen Instrumentalkompositionen besonderen Ruhm. Opus 5, das 1669 in Bologna gedruckt wurde, gehört zu seinen Frühwerken. Die Sonaten sind für Instrumente der Violinfamilie geschrieben, eignen sich aber ebenso gut für Gamben, aber auch für Bläser (Mittelstimmen im Alt- und (oktavierten) Violinschlüssel). Die Partitur enthält auch die Generalbassstimme mit Bezifferung, so dass das Consort ad libitum von einem Akkordinstrument begleitet werden kann.

G059 13,50 € zwei 4-stimmige Sonaten (Saffatelli, Molza), Partitur, 4 Stimmen

DDAB

G060 12,50 € 5-stimmige Sonate (Scalabrina), Partitur, 5 Stimmen

DDATB